



## PRESS RELEASE Magny-Cours

25/10/03



Press Officer : Angela HOF  
DMSB - Deutscher Motor Sport Bund e.V.  
Lyoner Stern . Hahnstrasse 70  
60528 Frankfurt - DEUTSCHLAND  
Tel : + 49 (0) 6963 300716  
Fax : + 49 (0) 6963 300720  
Mobile : + 49 (0) 1 6097 819605  
press@f3euroseries.com



Press Officer : Philippe SOULET  
7, rue Alsace Lorraine  
42000 Saint-Etienne - FRANCE  
Tel : + 33 4 77 41 58 03  
Fax : + 33 4 77 41 32 14  
press@f3euroseries.com

## Zweite Pole für Margaritis

Bei Minus 2° gingen die Piloten der Formel 3 Euro Serie in das Qualifying für das Samstagsrennen in Magny-Cours. Die gefrorene Strecke überraschte selbst die Piloten. Die ersten Erfahrungen machte Olivier Pla, der schon in der ersten Kurve im Reifenstapel parkte. Danach musste der Franzose seinen Heckflügel in der Box wieder richten lassen.

Nach zehn Minuten zeigte Alexandros Margaritis, dass seine gestrige Pole kein Zufall war und fuhr wieder Bestzeit. Nach einigen Runden machte er dann allerdings einen Fehler in der Kurve Estoril, der nicht nur Simon Abadie zugute kam. Der Franzose konnte so vor die Piloten von Signature-Plus, Fabio Carbone und Nicolas Lapierre, fahren. Zu der Zeit musste das Auto von Timo Glock in die Box gebracht werden, nachdem der Deutsche sein Monoposti ins Kies beförderte. Der Fahrer vom Opel Team KMS muss nun aus der letzten Startreihe starten.

Aufgrund der Wintertemperaturen wurden die Reifen nicht warm und der Kampf um die letzte Pole in dieser Saison konnte erst in den letzten fünf Minuten richtig entfachen. Markus Winkelhock, Fabio Carbone, Simon Abadie und Alexandros Margaritis fuhren um Zehntel. In seiner letzten Runde machte der Grieche dann absolut alles richtig und holte sich seine zweite Pole-Position.

Auch Markus Winkelhock (Zweiter) machte alles richtig und steht nun vor seinem härtesten Rivalen, Olivier Pla (Fünfter), im Fight um den dritten Platz in der Meisterschaft. Mit dem dritten Startplatz hat Simon Abadie in seiner Heimat seinen besten Startplatz der Saison eingefahren.

**1. Alexandros Margaritis (MB Racing Performance):** „Absolut unglaublich! Als ich nach dem Reifenwechsel aus der Box fuhr, hatte ich einen Dreher und der Motor ist abgesoffen und sprang nicht mehr an. Da dachte ich schon, es ist es aus. Aber als er nach 3 Minuten wieder angesprungen ist, war mir klar, das ist ein Zeichen von oben.“

**2. Markus Winkelhock (Mücke Motorsport):** „Nach den Problemen von gestern hatte ich nicht mehr an einen zweiten Platz geglaubt. Daher bin ich zufrieden, vor allem da Olivier hinter mir steht und ich die Punkte für die Meisterschaft dringend brauche.“

**3. Simon Abadie (LD Autosport):** „Ich war die meiste Zeit auf Pole und wollte die schnellen Zeiten mithalten. Aber dann fuhr ich mir eine Bremsplatte in den Reifen, die das ganze Auto destabilisierte.“

**5. Olivier Pla (ASM):** „Der fünfte Platz ist enttäuschend, zumal ich es hätte besser machen können. Ich kämpfte immer noch mit Untersteuern. Die Strecke war wirklich sehr kalt und es war schwer, die Bremspunkte zu finden. Ohne Grip konnte ich keine perfekte Runde fahren.“

**27. Ryan Briscoe (PREMA Powerteam):** „Nach meinen Boxenstopp in der achten Runde bin ich aus der Box gefahren und konnte nicht mehr in den vierten Gang schalten. Da war klar, das Getriebe ist kaputt und das Qualifying für mich zu Ende. Das war schade, denn ich stand auf dem siebten Platz und die Strecke wurde ab da immer besser.“